



**Fussballclub Amicitia Riehen**

## **Protokoll der 91. ordentlichen Generalversammlung**

**vom 30. Mai 2022, Beginn 18:00 (Apero 18-19:00 Uhr)  
im Bürgersaal des Gemeindehauses, Wettsteinstrasse 1, Riehen**

Traktanden:

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 90. ordentlichen GV vom 31. Mai 2021
4. Jahresberichte des Präsidenten, der Ressortleiter, der Revisoren und Mutationen
5. Wahl des Tagespräsidenten
6. Wahlen des Präsidenten und Vizepräsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder, der Revisoren
7. Vorstellung Budget 2022 und Beschlussfassung
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Diverses

### **1. Appell**

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder, Eltern und Freunde des FC Amicitia und bedankt sich bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der GV beteiligt waren.

Folgende Gäste haben sich entschuldigt: Präsident IGRS Thomas Fuchs, Ressort Kultur/Sport/ Soziales der Gemeinde Riehen C. Lupp, Kevin Ramseyer, Kalle Walter, Thomas Plattner, Dani Obrist, Wanda & Tommi Obrist, Florian Bing, Sven Lehmann, Yannik Schlup, David Heutschi, Tobias Salvisberg, Nils Braun, Bilel Menzi, Loni Dubler, Niggi Kaufmann, Roberto Castiglione, Jordi Figueira, Beat Ernst, Sasdch Müller, Leo Cadalbert, Ralf Budnik.

Die Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann hatte für die eigentliche Versammlung einen Terminkonflikt, konnte von uns aber während des Apero begrüsst werden.

Der Präsident hält fest, dass die Einladungen per E-Mail, und sofern keine Email-Adresse hinterlegt, per Post rechtzeitig und ordnungsgemäß versendet wurden und auf der Homepage aufgeschaltet war.

Anschließend wird mit einer Schweigeminute unserem vor wenigen Monaten verstorbenen langjährigen Vereinsmitglied und Trainer Tommi Michel gedacht.

## **Wahl der Stimmzähler**

Die Wahl der Stimmzähler wurde nicht durchgeführt; erfahrungsgemäß sind ohne kontroverse Traktanden und ohne Gegenkandidaten bei den anstehenden Wahlen die Abstimmungsverhältnisse von jedem Anwesenden eindeutig erkennbar.

- Die Feststellung der Anzahl Stimmberechtigter erfolgte im Rahmen der Eingangskontrolle. Die Anzahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder beträgt 51, so dass mit 26 Ja-Stimmen eine absolute Mehrheit erreicht wäre.

## **2. Protokoll der 89. ordentlichen Generalversammlung vom 31.05.2021**

Das Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung vom 31.05.2021 wird einstimmig genehmigt.

## **3. Jahresberichte des Präsidenten, der Ressortleiter, der Revisoren und Mutationen**

### **Jahresbericht des Präsidenten, *Rainer Zimmermann***

Liebe Amicitianerinnen, liebe Amicitianer,

es ist schön, die Generalversammlung des FC Amicitia Riehen wieder unter normalen Bedingungen durchführen und Euch alle hier begrüßen zu können! Also ein herzliches Willkommen vom gesamten Vorstand!

Doch bevor sich irgendjemand an Generalversammlungen im Mai gewöhnen sollte – fast auf den Tag genau haben wir uns vor einem Jahr virtuell getroffen – sei an dieser Stelle schon einmal darauf hingewiesen, dass wir natürlich beabsichtigen, aus vielerlei Gründen, wieder zum alten Turnus zurückzukehren. In diesem Jahr waren die Rahmenbedingungen noch bis in den März und April hinein nicht optimal, doch wir sind optimistisch, dass wir die GV 2023 trotz der Unwägbarkeiten der kommenden Herbst- und Wintermonate dann wieder im Februar abhalten können.

In den vergangenen 12 Monaten ist eine ganze Menge passiert, sowohl vor als auch hinter den Kulissen. Am wichtigsten natürlich: es wurde wieder normal Fussball gespielt, und das in allen Alters- und Spielklassen. In Klammern muss ich allerdings hinzufügen: zumindest draussen, denn die Durchführung des Hallentrainings unterlag weiterhin Einschränkungen und die Veranstaltung von Hallenturnieren und die Teilnahme an solchen blieb dann bis zum Ende der Hallensaison nur sehr eingeschränkt möglich.

Was an der letztjährigen GV, also im Mai 2021, noch nicht ganz sicher war, ist dann zur grossen Freude des gesamten Vereins eingetreten: sowohl die 1. als auch die 2. Mannschaft haben den bereits in 2020 fest eingeplanten Aufstieg in die 2. respektive 3. Liga regional geschafft! Ich habe viele sagen hören, das ist dort, wo Amicitia Riehen hingehört.

Damit verbunden waren dann aber auch wichtige personelle Veränderungen: wie ihr alle wisst, hat unser Aufstiegscoach Kevin Ramseyer die wunderbare Möglichkeit gehabt, seine vielversprechende Trainerkarriere beim FC Basel fortzusetzen, und Ciri Vogt hat sich entschieden, seine Trainerkarriere bei den Ü40 und Ü50 Mannschaften, beide zusammen mit Roland Aebi, fortzuführen. Somit mussten 2 wichtige Posten neu besetzt werden, was dann für beide Mannschaften auch zeitnah erfolgte. Mit Beginn der Saison gelang es dann aber nicht, an die sportlichen Erfolge nahtlos anzuknüpfen. Ohne auf weitere Einzelheiten einzugehen, dazu wird später noch Gelegenheit sein, ist mir ein Punkt wichtig: Irgendwann stellt sich für einen Breiten- und Familiensportverein wie Amicitia automatisch die Frage nach der Vereins-Philosophie, und das betrifft sicher zu einem grossen Teil die 1. Mannschaft: was machen wir, wenn der sofortige Wiederabstieg langsam aber sicher nicht mehr so ganz unwahrscheinlich ist?

Nun liegt es in der Natur der Sache, dass bei der Beantwortung dieser Frage nicht alle einer Meinung sind. Bei so vielen unterschiedlichen Charakteren geht das ja auch gar nicht – und das macht das Vereinsleben und den Mannschaftssport letztendlich auch spannend - und mit Sicherheit nie langweilig. Wichtig ist sicher, dass es uns nie nur um die reine Tabellensituation geht und gegangen ist. Es geht auch um Stimmungen: die Stimmung auf dem Platz, die Stimmung neben dem Platz, die Stimmung in der Mannschaft, beim Staff und im gesamten Vereinsumfeld. Nach vielen vielen Gesprächen ist es dann gegen Ende der Vorrunde zu einem Trainerwechsel gekommen, der dann, ganz offen gesprochen, im weiteren Verlauf zu einigen Turbulenzen und Spannungen geführt hat, in deren Folge sich unser A-Meister Trainer vorübergehend ganz aus dem Verein und Claudia sich aus dem Vorstand zurückgezogen hat.

Im weiteren Verlauf, immer noch zwischen Hin- und Rückrunde, kam es zu weiteren Veränderungen: Einerseits im Trainerstab, Lek wurde Trainer der 1. Mannschaft und auch in anderen Mannschaften erfolgten Trainerwechsel - und andererseits zog Sascha sich vom Amt des Sportchefs zurück. Auf die vielen Einzelheiten, die hier eine Rolle gespielt haben, werde ich an dieser Stelle nicht eingehen... ich möchte aber ausdrücklich betonen, dass wir sehr viele Gespräche geführt haben und uns immer davon haben leiten lassen, was das Beste für den Verein ist.

Auch an dieser Stelle nochmal: es gab und gibt verschiedene Meinungen, und das ist nicht nur normal, sondern auch völlig ok. Ich bin sogar der festen Überzeugung, dass verschiedene Meinungen den Verein letztendlich weiterbringen.

Aber, und das sei an dieser Stelle einmal ausdrücklich erwähnt, es sind Dinge vorgefallen, in Stil und Form, die nicht nur respektlos sind, sondern in manchen Fällen auch schwer zu ertragen.

GANZ unabhängig davon: es wird zu weiteren Veränderungen kommen, insbesondere auch im Vorstand. Dies mag für einige weniger, für andere mehr überraschend kommen. Wie schon seit längerem angekündigt und geplant werden Otti und Wolf dem Vorstand ade sagen und sich heute nicht zur Wiederwahl stellen. Vielleicht überraschender kommt der Rückzug von Andi Wunderlin, und hier meine ich den Rückzug aus dem Vorstand, nicht dem Verein. Zum Glück wird uns Andi auf jeden Fall insbesondere im Juniorenbereich erhalten bleiben. Mehr dazu aber dann noch an anderer Stelle.

Man könnte jetzt natürlich anmerken, dass das sehr viel Umbruch auf einmal ist. Und das stimmt ja auch. Aber... es ist ein Umbruch, der in einer Phase stattfindet, in der wir Amicitia von Turbulenzen in vorherigen Jahren, auch finanzieller Natur, sehr gut erholt, sehr gut

aufgestellt und stabil sehen, somit kann man wirklich sagen: Mission erfüllt, Otti und Wolf! Und apropos stabil, von ganz besonderer Bedeutung für Fabio und mich ist es, dass ein sanfter und geräuschloser Übergang gewährleistet ist, da wir nicht einen Plan B, sondern einen Plan A haben mit sehr hochkarätigen Vorschlägen zur Nachfolge. Nicht zu vergessen, Otti und Wolf werden uns bei Bedarf weiterhin mit Rat und ggf auch Tat unterstützen.

Soweit unser Rückblick und unsere Sicht der Dinge – unsere, weil ich hier auch im Namen von Fabio spreche.

Wie erwähnt, wir werden in den diversen Berichten und an anderer Stelle zu verschiedenen Punkten zurückkommen und die eine oder andere wichtige Information ergänzen.

Bevor ich schliesse, möchte ich allen Beteiligten, die an der Vorbereitung der GV mitgewirkt haben, sehr herzlich für die kollegiale Zusammenarbeit danken! Das erachte ich nicht zwingend als selbstverständlich.

Auch möchte ich allen sehr sehr herzlich danken, die dem Verein und der Gemeinschaft mit freiwilliger und ehrenamtlicher Arbeit etwas geben bzw. zurückgeben.

Schliesslich möchte ich an dieser Stelle auch schon mal unseren Sponsoren danken, die natürlich von besonderer Bedeutung sind, und es liegt mir am Herzen, den Vorschlag zu machen, dass jeder im Verein bei der nächsten Kauf- oder Dienstleistungsentscheidung zuerst einmal unsere Unterstützer in Erwägung zieht.

Last but not least bestimmt ebenfalls an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön auch an den Eltern- und Gönnerverein und Gönner- und Supporter-Vereinigung richten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Verlauf der 91. GV!

## **Jahresbericht Ressort Sport**

### **Jahresbericht Grossfeld und 11-er Fussball Junioren, *Alan Stegmüller***

#### **1. Mannschaft**

Nach der erfolgreichen Saison 20/21, mit dem Aufstieg in die 2.Liga sowie der Teilnahme am Basler Cupfinal, wollte die Mannschaft den positiven Elan in die neue Saison mitnehmen.

Nach dem Abgang von Kevin Ramseyer, welcher einen fantastischen Job machte, entschied man sich Kevin Wenzin als Cheftrainer zu installieren, mit den Vorteilen, dass er die Spieler und Strukturen bereits kannte aus der gemeinsamen Zeit mit Kevin Ramseyer in der 1.Mannschaft.

Allerdings verlief der Saisonstart sowie die Hinrunde generell nicht so wie erwünscht, sodass die Mannschaft kurz vor Ende der Hinrunde auf einem Abstiegsplatz stand. Der Vorstand entschied sich an dieser Stelle die Zusammenarbeit mit Kevin Wenzin zu beenden. Nach kurzer Interimsarbeit von Morris Huggel und Sascha Flüeler installierte man zum Jahreswechsel hin eine externe Person mit Christian Jäggi als Cheftrainer, welche neue Impulse in die Mannschaft bringen sollte.

Während der Vorbereitung kristallisierte sich allerdings heraus, dass die Zusammenarbeit zwischen Spieler, Staff und Christian Jäggi nicht funktionierte und sich die Mannschaft wie auch der restliche Trainerstaff nicht mehr vorstellen konnte, mit Christian weiterzuarbeiten. Nach intensiven Gesprächen seitens des Vorstands mit dem Staff und Spielerrat entschied der Vorstand mit Lek Thaqi den vorherigen A-Junioren Trainer als Cheftrainer zu installieren, welcher die Mannschaft sowie Staff abholen konnte. Entsprechend schaffte es die Mannschaft in der Rückrunde von den Abstiegsplätzen ins Tabellenmittelfeld zu gelangen und das Ziel des Klassenerhalts sogar zu überbieten.

Aktuell steht die Mannschaft eine Spielrunde vor Ende der Saison mit 29 Punkten auf dem 7ten Tabellenplatz.

## **2. Mannschaft**

Nach der erfolgreichen Saison 20/21, mit dem Aufstieg in die 3.Liga, wollte auch unsere 2.Mannschaft den positiven Elan in die neue Saison mitnehmen um sich in der 3.Liga zu etablieren. Allerdings verlief dies ebenfalls nicht wie erwünscht und man stand nach der Hinrunde auf einem Abstiegsplatz. Die Versuche des Vereins im Winter das Kader in der Quantität sowie Qualität zu erweitern insbesondere mit Spielern aus der aufgelösten A2-Mannschaft gelang leider nicht wie erwünscht. Trotz Unterstützung der 1.Mannschaft insbesondere in der ersten Rückrundenhälfte gelang es der 2ten Mannschaft nicht die nötige Kehrtwende zu erreichen um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. Somit wird die 2.Mannschaft in der kommenden Saison in der 4.Liga antreten müssen, wobei die Planungen für die nächste Saison auf Hochtouren laufen. Was sicherlich schön zu erwähnen ist, dass sich ein Grossteil der Mannschaft (inkl. Trainerteam) dazu Bereit erklärt hat weiterhin in der 2.ten Mannschaft zu bleiben.

## **A1-Junioren**

Nach dem Abstieg aus der Meisterklasse in die Promotionklasse nach der Saison 20/21, war das ausgesprochene Ziel der direkte Wiederaufstieg in die Meisterklasse. Dieses Ziel konnte die Mannschaft mit Lek Thaqi als Cheftrainer ohne eine einzige Niederlage erfüllen, sodass man für die Rückrunde wieder in der höchsten Regionalen Liga mitspielen konnte. Nachdem Lek Thaqi dem Verein im Winter mitgeteilt hatte, nicht mehr weiterzumachen bei den A-Junioren suchte der Verein eine Nachfolge, welche man mit Alexander Hafner und Elias Atici gefunden hatte. Allerdings kristallisierte sich während der Vorbereitung sowie zum Saisonstart heraus, dass es zwischen der Mannschaft und dem Trainerteam nicht funktionierte und so der Spass am Fussball bei den Spielern verloren ging. Nach Gesprächen seitens Vorstands mit dem Spielerrat und dem Trainerteam, entschied sich das Trainerteam zurückzutreten. Meine Wenigkeit (Alan Stegmüller) übernahm die Mannschaft interimistisch bis Saisonende und es gelang der Mannschaft wieder Freude am Fussball zu erhalten sowie das Mindestziel den Klassenerhalt zu erreichen. Simultan wurden bereits Gespräche mit potentiellen Trainern geführt, welche die Mannschaft für die Saison 22/23 übernehmen könnten. Der Verein wird demnächst den neuen Trainer der Mannschaft vorstellen.

## **A2-Junioren**

Die A2-Mannschaft welche von Kevin Ferreira und Liria Magalhaes konnte das aufgestellte Ziel mit dem Aufstieg in die Promotion leider nicht erreichen. Während der Hinrunde kristallisierte sich heraus, dass Kevin Ferreira im Winter die Chance nutzen würde, eine Aktivmannschaft bei einem anderen Verein zu übernehmen. Dadurch kam es innerhalb des Teams zu Auflösungserscheinungen, sodass für die Rückrunde kein A2-Mannschaft mehr gestellt werden konnte. Etliche Spieler haben dabei den Verein verlassen. Die Versuche einige Spieler in die 2.Mannschaft zu integrieren, konnten leider nicht wie erhofft umgesetzt werden.

## **B1-Junioren**

Mit Morris Huggel fand man im Sommer 2021 einen würdigen Nachfolger, für den langjährigen Trainer Fabiano Mura. Morris schaffte es mit der Mannschaft sich im Tabellenmittelfeld der Promotionklasse zu etablieren. Nach dem Morris für sich entschieden hat, nach einem kurzen interimistischen Einsatz in der 1.Mannschaft, die B1-Mannschaft im Winter zu verlassen, zog man mit Mikail Koca den B2-Trainer hoch, welcher die Mannschaft übernahm. Nach der Vorbereitung zeigte sich, dass sich die Fronten zwischen Trainer und Mannschaft verhärteten, sodass nach Rückrundenstart, sich der Vorstand dazu entschied, die Zusammenarbeit mit Mikail Koca per Sofort zu beenden. Sascha Flüeler übernahm als Interimstrainer die Mannschaft, konnte allerdings trotz ersichtlichem Aufwärtstrend nicht die Kehrtwende mit der Mannschaft erreichen, sodass diese nun in der kommenden Saison in der 1.Stärkeklasse antreten wird, allerdings mit dem klaren Ziel des Wiederaufstiegs.

## **B2-Junioren**

Mit der Saison 21/22 wurde die B2-Mannschaft neu beim FC Amicitia Riehen gestellt wobei man mit Mikail Koca einen engagierten Trainer fand, welche die Jungs fussballerisch wie auch in der Persönlichkeit weiterbrachte. Nachdem Mikail Koca im Winter zum B1-Team hochgezogen wurde, fand man mit Tahir Sonu einen Nachfolger, welche die Ausbildungsorientierte Arbeit fortsetzte.

## **C1-Junioren**

Unter einem jungen Trainerteam, welches aus dem D-Bereich hochgezogen wurde, konnten die Spieler sich fussballerisch wie auch in der Persönlichkeit weiterentwickeln. Sportlich schloss man in der Hinrunde im Mittelfeld der Promotion-Liga ab. In der Vorbereitung für die Rückrunde wurde sogar mit Video-Analysen gearbeitet, um den Spielern auch ihre Fehler visuell aufzeigen zu können. Dies sorgte für weitere ersichtliche Fortschritte. Zu Ende der Saison steht die Mannschaft wieder im Tabellenmittelfeld der Promotionliga, und das mit einer höheren Punkteausbeute. Ebenfalls steht die Mannschaft im Nepple Basler Cup Finale, nachdem zwei hochklassigere Mannschaften aus dem Cup geworfen wurden. Der Verein würde sich über eine zahlreiche Unterstützung am Cupfinale der C1-Mannschaft freuen.

## **C2-Junioren**

Das C2-Team wurde diese Saison von einem jungen Trainergespann aus A-Junioren und frischen 1.Mannschaftsspieler betreut. Nachdem sich das Trainerteam mit der Mannschaft gefunden hatte, waren erfreuliche Entwicklungen individuell bei den Spielern (fussballerisch wie auch in der Persönlichkeit) sowie im Mannschaftsgefüge ersichtlich. Durch die gute Arbeit der zwar noch unerfahrenen aber kompetenten Trainer steht die Mannschaft zu Ende der Rückrunde auf dem 1.Tabellenplatz und freut sich über ein Finalspiel am 11.06 gegen SC Steinen Basel wo ein Aufstieg in eine stärkere Gruppe der 1.Stärkeklasse gesichert werden kann.

## **Jahresbericht Kleinfeld, Juniorenobmann *Andreas Wunderlin***

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Mal auf dem Kleinfeld viel mit den Junioren gearbeitet und sie individuell weiterbringen können. Wie fast üblich bei uns, werden auch in diesem Sommer wieder Junioren von uns in den Leistungsfussball wechseln, ein Beleg für die gute Arbeit der Junioren und Trainer in unserem Verein. Die Trainerteams sind ganz überwiegend hoch motiviert und sehr engagiert. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle! In gewissen Mannschaften haben wir allerdings festgestellt, dass sowohl die Trainings- als auch die Matchpräsenz ein wenig abgenommen hat. Dies werden wir weiter im Auge behalten und gegebenenfalls je nach Bedarf in der kommenden Saison 2022/23 darauf reagieren.

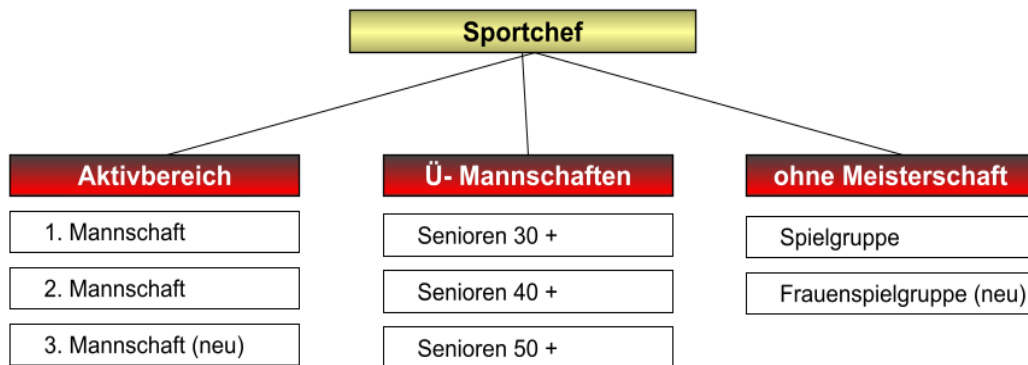
Im Großen und Ganzen können wir aber zufrieden sein mit der Entwicklung im Kinderfussball, und das - auch bei uns wie überall immer noch ein Thema - Corona über weite Strecken die Planungen und Abläufe beeinträchtigt hat. Darunter haben vor allem die Hallenturniere gelitten und damit ganz viele Stunden an Spielpraxis für unsere Kleinen.

Ein Anlass, den wir aber endlich wieder durchführen konnten, ist das Ostercamp, welches ein super Erfolg war.

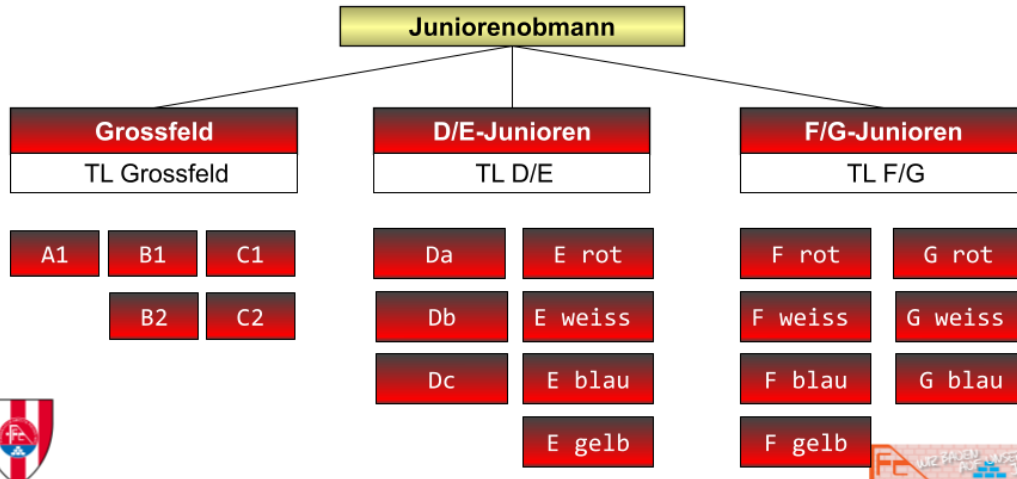
Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bedanken, die mithelfen, dass wir für die Junioren eine gute Atmosphäre schaffen können. Speziell möchte ich da auch die Erste Mannschaft erwähnen, die uns tatkräftig durch Schiedsrichtereinsätze unterstützt hat.

Abschliessend stellte *Andi Wunderlin* die Team-Organisation für die kommende Saison vor:

## Struktur Aktivbereich und Ü-Sport 2022/23



## Organigramm Junioren 2022/23





## **Jahresbericht Ressort Sponsoring & Öffentlichkeit, Ottavio Gisler**

Zunächst stellt Fabio Attili das neue Dress für die kommende Saison vor und dankt Eliane Bergamin Schumacher, die Ottavio und den Vorstand seit einiger Zeit im Bereich Sponsoring unterstützt und sich schon sehr erfolgreich um alte und neue Sponsoren für das neue Dress gekümmert hat.

In diesem Zusammenhang stellt Fabio Eliane als Kandidatin für das neu zu besetzende Ressort Sponsoring & Öffentlichkeit vor.

Das neue FC Amicitia Dress für die Saisons 2022 bis 2025, insgesamt ist eine Tragedauer von 3 Jahren vorgesehen, stösst bei den Sponsoren auf reges Interesse auch aufgrund der vielen Feedbacks welche im Gespräch mit potentiellen Interessenten zurückgekommen sind. Einige namhafte Sponsorenzusagen wurden bereits erhalten und Eliane ist treibende Kraft im Abschluss der Verträge. Nichtsdestotrotz hat es noch einige, wenige Mannschaften die Platz auf der Brust diverser Mannschaften haben. Hauptsponsor der 1. Mannschaft wird, nach den A-Junioren Meister die Rennbahnklinik in MuttENZ. Die Zeit vor der Sommerpause wurde genutzt um die wichtigsten Partner des Vereins zu kontaktieren um über eine Verlängerung der Zusammenarbeit zu sprechen. Folgende Rahmenbedingungen und Gegenleistungen werden zusätzlich angeboten, Aufschaltung des Firmenlogos auf der FC Amicitia Homepage, der Sponsor wird während den Heimspielen der 1. Mannschaft in der FC Amicitia Präsentation auf der Swiss Timing Video Wall der Grendelmatte vorgestellt und die jährliche Einladung zum Sponsorenanlass anlässlich eines Heimspiels der ersten Mannschaft.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder für ihre Unterstützung anlässlich der MIGROS Cumulus, „Support your Sport“, Aktion. Die Auszahlung des Betrags an den Verein aus der Förderaktion beträgt CHF 1,614.35.

### Stadion-Speaker / Speakerin

Es wird immer noch ein/e Stadion-Speaker oder Speakerin gesucht für die Heim- und Cupspiele auf der Grendelmatte. Eine Aufwandsentschädigung von CHF 500 winken dem/der fussballbegeisterten und redegewandten Person. In der Zwischenzeit müssen die Grossfeld-Teams, welche eine Matchbegleitung wollen, jeweils eine Person als Speaker zur Verfügung stellen.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unseren zahlreichen Sponsoren für die treue und grosszügige Unterstützung. Dank diesem wertvollen Sponsoring gelingt es uns sportliche Top-Leistungen zu vollbringen und in der Förderung unserer Junioren aktiv zu sein.

### **Jahresbericht Administration *Rainer Zimmermann***

Rainer Zimmermann informiert die Anwesenden, dass der Vorstand nach langer und reiflicher Überlegung die Entscheidung getroffen hat, für die Administration und Geschäftsstelle die Zusammenarbeit mit der Redmin zu beenden und die Offerte von Martina Voigt, Liegenschaftsbuchhaltung, anzunehmen. Rainer Zimmermann betont ganz ausdrücklich, dass dies keine Entscheidung gegen Redmin darstellt, sondern eine Entscheidung für eine lokale "Riehener Lösung" mit besonderer Vereinsnähe der Inhaberin. Rainer stellt ausdrücklich heraus, dass wir der Redmin für die geleistete Arbeit und die sehr angenehme Zusammenarbeit sehr dankbar sind und dass die Entscheidung für eine Zusammenarbeit mit der Redmin zum damaligen Zeitpunkt auch rückblickend eine immens wichtiger Schritt war, um die Vereinsorganisation zu optimieren und die Finanzen zu konsolidieren.

Der Wechsel wird zum Jahreswechsel 2022/2023 erfolgen.

### **Jahresbericht Ressort Anlässe *Beat Schoch***

Die durchgeführten Anlässe, ein Turnier im Januar und das Ostercamp, wurden im Bericht Sport und im Bericht Junioren besprochen.

### **Jahresbericht Ressort Finanzen, *Wolf Müller***

Wolf Müller berichtet über die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) des abgelaufenen Finanzjahres 2021.

Das Finanzjahr 2021 war finanziell erfolgreich und schliesst mit einem Gewinn von CHF 45,619.47. Dieser ergibt sich im Wesentlichen aus höheren Einnahmen durch letztmalige Einnahmen aus ausserordentlichen Mitgliedsbeiträgen i.H.v. CHF +26,400 (welche dann Mitte 2021 abgeschafft wurden), sowie ausserordentlichen Corona-Subventionen von CHF +12,600.

Der Vorstand schlägt vor, den Gewinn zum Ausgleich des Verlustvortrages zu benutzen und den Rest in das Vereinskonto zu überführen (der Antrag wurde angenommen). **Damit weist der Verein, nach 10-jährigen Anstrengungen die Bilanz zu sanieren, wieder ein positives Vereinskonto (CHF 27,678.21) auf.**

Wolf beschreibt, dass der Verein damit nach langer Zeit finanziell wieder solide aufgestellt ist. Mit positivem Vereinskonto sowie der neuen Höhe der ordentlichen Mitgliedsbeiträge, welche 2021 angenommen wurden, sollte der Verein in der Lage sein, nach 2022 auch in Zukunft weiterhin ausgeglichene und tragfähige Budgets aufzustellen. Der Budgetvorschlag für 2022 wurde ebenfalls angenommen.

Die grössten Differenzen der GuV 2021 im Vergleich zum Budget (in CHF):

Posten	Differenz zu Budget	Erklärung
Ausserordentliche Mitgliedsbeiträge	+26'400,-	Letztmalige ausserordentliche Mitgliedsbeiträge
Subventionen	+10'800,-	Corona: Subvention +12,600
Spielbetrieb	-15'700,-	-8,000 zusätzliche Ausgaben für diverse Meister-Aufstiegsfeiern; -8,000 höhere Schiedsrichter Kosten
Personalaufwand	-7'500,-	Anpassung Lohnniveau 2. Liga

## Revisorenbericht

Martin Sprenger verliert in entschuldigter Abwesenheit des 1. Revisors den Revisorenbericht (siehe Anhang) und bedankte sich für die saubere und seriöse Arbeit von Wolf Müller. Die Versammlung stimmt dem Antrag der Revisoren einstimmig zu und erteilt dem Vorstand die Dechargé.

*Vor der jetzt geplanten Pause wird noch auf das anstehende Dorffest mit Festbetrieb (Bar) von Amicitia hingewiesen; die Anwesenden werden gebeten, den Verein zu unterstützen und in den ausliegenden Schichtplan einzutragen.*

—PAUSE—

## 5. Wahl des Tagespräsidenten

Peter Voigt wird zum Tagespräsident gewählt.

## 6. Wahlen des Präsidenten, des Vizepräsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder, der Revisoren

Präsident und Vizepräsident stellen sich gemeinsam zur Wiederwahl. Es haben sich keine Gegenkandidaten gemeldet.

## Die Wahl des Präsidiums erfolgte ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung.

Somit sind im Amt bestätigt:

**Präsident:** Rainer Zimmermann

**Vizepräsident:** Fabio Attili

Für die Neuwahlen zum Vorstand standen Ottavio Gisler, Wolf Müller und Andreas Wunderlin nicht mehr zur Verfügung.

Das Präsidium empfiehlt die folgenden Kandidaten zur Wahl:

Ressort Finanzen **Christopher Geth**

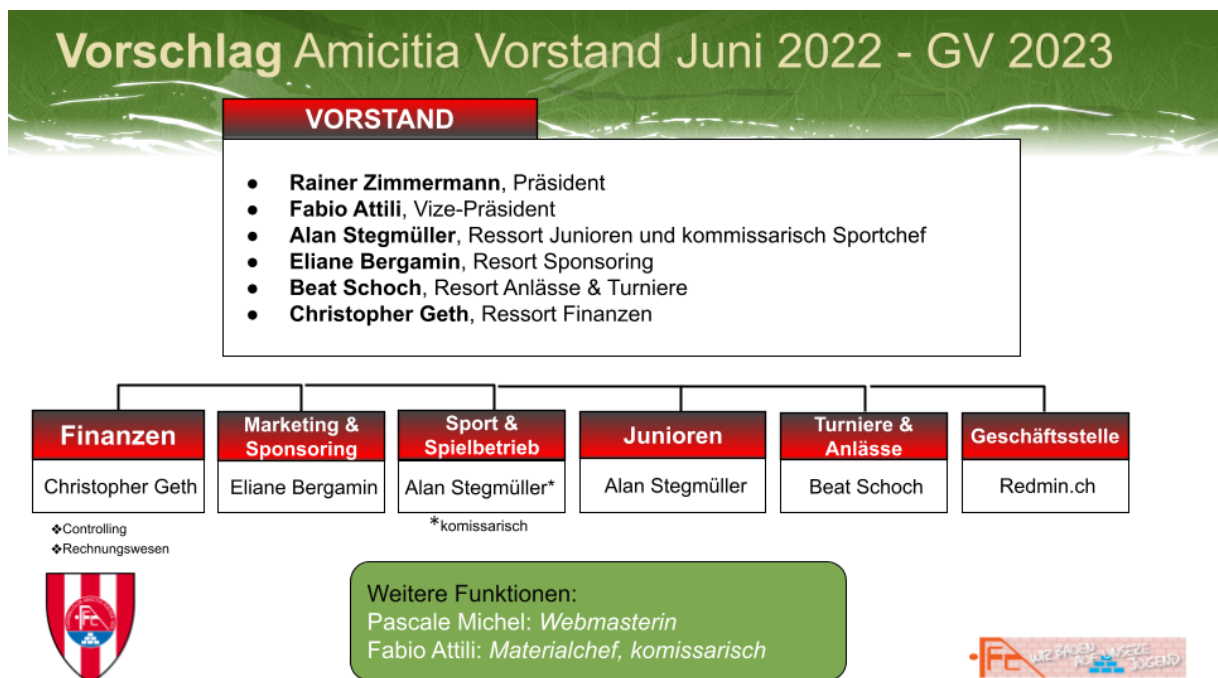
Ressort Sponsoring & Marketing **Eliane Bergamin**

Ressort Junioren **Alan Stegmüller**

Für das Ressort Sportchef steht kein Kandidat zur Wahl. Das Präsidium beabsichtigt, Alan kommissarisch als Sportchef zu benennen.

## Die Wahl der Kandidaten erfolgte en bloc ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung.

Der neue Vorstand setzt sich somit wie folgt zusammen:



Als Revisoren werden ebenfalls in globo mit Akklamation einstimmig gewählt:

1. Revisor Martin Sprenger

2. Revisor Sven Lehmann

Suppleant Gian-Kasper Plattner

## 7. Budgetvorschlag 2022

Ein Vorschlag zum Budget für das laufende Jahr wird kommissarisch vom ehemaligen Ressortleiter Finanzen Wolf Müller vorgestellt und von der Versammlung angenommen

# Budgetvorschlag 2022 (1)

**Budgetierter Verlust von CHF 6,000** (Zahlen in Schweizer Franken)

Konto	2022	Differenz zu 2021 Budget	Kommentar
Mitgliedsbeiträge <sup>1</sup>	+118,000	-3,000	Anpassung an Realität
Subventionen	+53,000	-3,000	J+S -3,000; Anpassung an Realität
Sponsoring	+20,000	-	
Events	+7,000	+7,000	Events finden wieder statt
<b>Total Ertrag</b>	<b>+198,000</b>	<b>+1,000</b>	



<sup>1</sup> Inklusive Debitorenverlusten aus nicht erhaltenen Mitgliedsbeiträgen (Konto 3805)



# Budgetvorschlag 2022 (2)

(Zahlen in Schweizer Franken)

Konto	2022	Differenz zu 2021 Budget	Kommentar
Spielbetrieb <sup>1</sup>	-61,500	-23,000	Wegfall von Corona (z.B. Schiri); wieder Lager
Material	-25,000	-	
Personalaufwand	-86,500	-3,000	Anpassung an 2. Liga
Sonstige	-31,000	-	
<b>Total Aufwand</b>	<b>-204,000</b>	<b>-26,000</b>	



<sup>1</sup> Inklusive Verbandsbeiträgen



## **8. Anträge**

**Es sind keine Anträge eingegangen.**

## **9. Ehrungen und Danksagungen**

Ein besonderer Dank wurde den folgenden Mitgliedern bzw. Unterstützern ausgesprochen:

- Wanda Obrist (in Abwesenheit, entschuldigt)
- Brigitte Huguenin
- Ü- und Spielgruppen-Trainer Roland, Rolf, Martin
- Annette Attili als Fotografin der Mannschaftsfotos
- Daniel, Schippe und Werner als Abwarte
- Claudia Gugler
- Ute Pelkhofer, Amicitia Beiz
- Christine Kaufmann (während des Aperó)
- Christian Lupp (in Abwesenheit, entschuldigt)

Den namentlich genannten Personen wurde ein Geschenk überreicht bzw. zugestellt.

## **10. Diverses**

Rainer Zimmermann hat abschließend auf die anstehenden Anlässe Dorffest und 500 Joor-Feier hingewiesen sowie insbesondere auf das Basler-Cup-Endspiel unserer C-Junioren.

Die GV etwa gegen um 21.30 Uhr beendet.

Für das Protokoll:

**Rainer Zimmermann**, Riehen, den 28. Juni 2022

### Beilagen

- Revisorenbericht